

### Anmeldung

Eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist erforderlich, da die Anzahl der Plätze begrenzt ist und kann per Mail an keilp@in.tum.de erfolgen.

### Veranstaltungsort

Technische Universität München, Stammgelände Theresienstr., Raum 0602



### Anreise mit dem ÖPNV

Vom Hauptbahnhof mit der U-Bahn (Linien U2 oder U8) in Richtung „Feldmoching“ bis Haltestelle „Theresienstraße“. Ab hier ca. 200 Meter zu Fuß.

### Kontaktinformationen

Technische Universität München  
Institut für Informatik  
Lehrstuhl Software & Systems Engineering  
www.broy.informatik.tu-muenchen.de

Patrick Keil  
Boltzmannstr. 3  
85748 Garching  
keilp@in.tum.de



Der Lehrstuhl Software & Systems Engineering  
lädt ein zur Vortragsveranstaltung

# Chancen und Risiken von Software-Offshoring



11. Februar 2005, 15.00 Uhr

TU München, Hörsaal 0602, Theresienstr.

Outsourcing, also die Auslagerung von Software-Entwicklungsleistungen, ist seit Jahren ein zentrales Thema für viele IT-Organisationen. Es wird erwartet, dass der westeuropäische Outsourcing-Markt in den nächsten Jahren mit bis zu 8% p.a. weiterhin deutlich schneller als der gesamte IT-Servicemarkt wachsen wird.

Insbesondere das „Offshoring“, also das Verlagern der Entwicklung in so genannte Niedriglohnländer, beschäftigt die öffentliche Diskussion. Laut einer Studie der Gartner Group werden bis zum Jahr 2010 bis zu 25% der „traditionellen IT-Jobs in den Industrieländern“ der „Auslagerungswelle zum Opfer fallen und in Schwellenländer verlagert werden.“ Die Reduzierung der öffentlichen Diskussion auf den möglichen Verlust von Arbeitsplätzen und das Ausblenden der Vorteile und Chancen für die inländische Wirtschaft sind dabei aber genauso gefährlich wie die Euphorie vieler Unternehmen, die angesichts der möglichen Kosteneinsparungen durch das Ausnutzen von Lohndifferenzen und Spezialisierungsgewinnen oft die Verständigungs- und Verständnisprobleme sowie die mangelnden Prozess- und Technologiekenntnisse der Partner und die höheren Koordinationsaufwände vergessen.

Welche Chancen und Risiken das Software-Offshoring für Software-Hersteller, -Dienstleister und deren Kunden tatsächlich mit sich bringt, soll in dieser Veranstaltung aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet werden. Ziel ist der offene Austausch fundierter Meinungen und Erfahrungen, um Potenziale nutzen, Gefahren umgehen und zukunftsfähige Strategien entwickeln zu können.

## Programm:

- ab 14.30 *Registrierung der Teilnehmer*
- 15.00 *Begrüßung*  
Prof. Dr. Dr. h.c. Manfred Broy, TU München
- 15.15 *Chancen und Risiken für den Software-Standort Bayern*  
Erwin Huber, Leiter der Bayerischen Staatskanzlei und Staatsminister für Bundesangelegenheiten und Verwaltungsreform
- 15.40 *Herausforderungen für Unternehmen und Politik*  
Dr. Peter Broß, Geschäftsführer, BITKOM (Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V.)
- 16.00 *Entwicklungstendenzen des Software-Offshoring*  
Prof. Dr. Dr. h.c.mult. Horst Wildemann, TU München
- 16.30 *Pause*
- 16.45 *Strategien eines Software-Dienstleisters*  
Dr. Dirk Taubner, Vorstand, sd&m AG
- 17.15 *Anforderungen an Prozesse und Projektmanagement*  
Matthias Moeller, Geschäftsführer, arvato systems Technologies GmbH
- 17.45 *Erfolgskriterien für Offshoring-Projekte*  
Dr. Christian Oversohl, Vice President und Managing Director, Sapient GmbH
- 18.15 *Podiumsdiskussion*
- 18.45 *Empfang*